

Grundsätzliches:

1. Pfluglosbestellung in einem Arbeitsgang
2. Fläche sollte in ebenen, rückverfestigten Zustand sein
3. Legetermin zeitig bei trockenen Bedingungen legen (Erwärmung)

Bodenvorbereitung:

1. Organische Substanz bis max. 10 cm Tiefe fein einarbeiten ; bei tonigen Böden eine Krümmelstruktur bis ca. 15 cm Tiefe herstellen
2. Fläche vor dem Legen in nassen Jahren abtrocknen lassen (Kurzscheibenegge)

Düngung:

1. Grundnährstoffe vorher ausbringen
2. Gülle direkt vor dem Legen ausbringen oder flach einarbeiten
3. Stickstoff und Phosphat in einer Gabe als Unterfußdünger, auch flächige Ausbringung vor dem Häufeln möglich

Pflanzenschutz:

1. Normal wie herkömmlich
2. Striegeln, Häufeln und mechanische Bekämpfung gut möglich
3. Unkraut wird durch tieferen Stand und Nährstoffmangel benachteiligt (Dünger im Damm)

Ernte:

1. Normal wie herkömmlich
2. Nacherntelockerung zwischen den Reihen auf Pflugsohlentiefe mit 75 cm Abstand bei anschließender Winterbegrünung zur Bodenstrukturfestigung (ganzjährige Lockerung der Fläche)